

Zum Tag des offenen Denkmals: Führung auf dem Brettener Friedhof

Zum diesjährigen bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, dem 10. September bieten die Stadt Bretten und der Museums- und Geschichtsverein eine Führung zu stadt- und kulturgeschichtlich bedeutsamen Grabstätten auf dem Brettener Friedhof an. Dabei gibt es manches zu entdecken, das nur wenig bekannt ist.

Wer kennt zum Beispiel das Grabmal deutscher und französischer Soldaten aus dem Krieg 1870/71, die seinerzeit im Brettener Lazarett verstarben und gemeinsam bestattet wurden? Wer kennt die Ehrenmäler für die Gefallenen der beiden Weltkriege? Wer weiß um die alten Grabstätten bedeutsamer Brettener Bürger- und Fabrikantenfamilien sowie weiterer für die Stadtgeschichte wichtiger Persönlichkeiten, um Grabstätten übrigens, die oft auch in kunstgeschichtlicher Hinsicht bemerkenswerte Details aufweisen? Und wem sind die Ehrengräber der Stadt Bretten bekannt?

Im Rahmen der Führung mit Museumsleiter Dr. Peter Bahn sollen Aspekte der Stadtgeschichte anhand ausgewählter Grabstätten ein Stück weit näher gebracht werden. Die Veranstaltung beginnt am Sonntag um 15 Uhr am Eingang „Kaiserlindenweg“ des Brettener Friedhofs.